

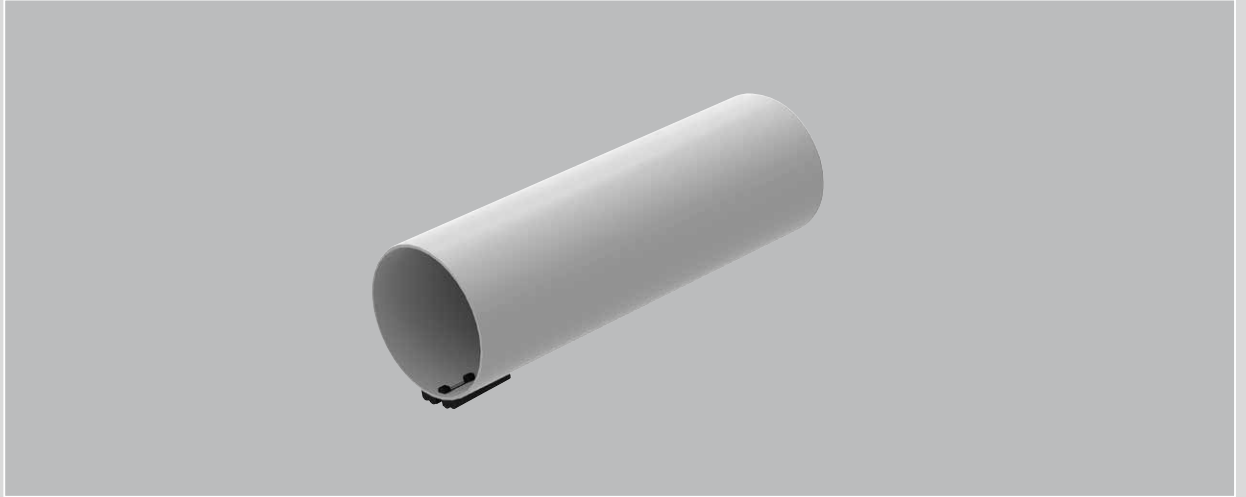
Helios Ventilatoren

MONTAGE- UND BETRIEBSVORSCHRIFT
INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS
NOTICE DE MONTAGE ET D'UTILISATION

DE

EN

FR



Wandeinbauhülse
Wall installation sleeve
Manchon mural

KWL 45-160 WH
KWL 45-160 WH-L

KWL® EcoVent Verso



DEUTSCH**INHALTSVERZEICHNIS**

KAPITEL 1	SICHERHEIT	SEITE 2
1.1	Wichtige Informationen.....	Seite 2
1.2	Warnhinweise.....	Seite 2
1.3	Sicherheitshinweise.....	Seite 2
1.4	Einsatzbereich.....	Seite 2
1.5	Personalqualifikation.....	Seite 2
KAPITEL 2	ALLGEMEINE HINWEISE	SEITE 2
2.1	Garantieansprüche – Haftungsausschluss.....	Seite 2
2.2	Vorschriften – Richtlinien	Seite 2
2.3	Transport.....	Seite 2
2.4	Sendungsannahme	Seite 2
2.5	Einlagerung	Seite 3
2.6	Schlagregendichtheit.....	Seite 3
KAPITEL 3	LIEFERUMFANG	SEITE 3
3.1	Lieferumfang	Seite 3
3.2	Abmessungen	Seite 3
KAPITEL 4	MONTAGE	SEITE 4
4.1	Positionierung	Seite 4
4.2	Montage	Seite 4

KAPITEL 1

SICHERHEIT

1.1 Wichtige Informationen

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Funktion und zur eigenen Sicherheit sind alle nachstehenden Vorschriften durchzulesen und zu beachten.

1.2 Warnhinweise

Nebenstehende Symbole sind sicherheitstechnische Warnhinweise. Zur Vermeidung von Verletzungsrisiken und Gefahrensituationen, müssen alle Sicherheitsvorschriften bzw. Symbole in diesem Dokument unbedingt beachtet werden!

 **GEFAHR**

 **GEFAHR**

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen **unmittelbar zu Tod oder schweren Verletzungen führen**.

 **WARNUNG**

 **WARNUNG**

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Tod oder schweren Verletzungen führen können**.

 **VORSICHT**

 **VORSICHT**

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Verletzungen** führen können.

ACHTUNG

ACHTUNG

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Sachschäden** führen können.

1.3 Sicherheitshinweise

Für Einsatz, Anschluss und Betrieb gelten besondere Bestimmungen; bei Zweifel ist Rückfrage erforderlich. Weitere Informationen sind den einschlägigen Normen und Gesetzestexten zu entnehmen.

Bei allen Arbeiten sind die allgemein gültigen Arbeitsschutz und Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten! Folgende Punkte sind einzuhalten:

- **Beim Erstellen der Wandöffnung den Montageort/Gebäudeaußenseite gegen herabfallendes Mauerwerk absichern. Schutz anbringen!**
- **Gegenstände aus der unmittelbaren Umgebung der Gebäudeaußenseite entfernen.**

1.4 Einsatzbereich

– Bestimmungsgemäßer Einsatz:

Die Wandeinbauhülse **KWL 45-160 WH/WH-L** ist für die Montage in der Gebäudeaußenwand vorgesehen. Die Wandeinbauhülse ist eine Komponente zur Installation des Lüftungsgeräts EcoVent Verso und wird in Kombination mit der Geräteeinheit KWL EC 45-160 mit Innenblende und Fassadenblende KWL 45-160 FB/FBT verbaut.

Ein bestimmungsfremder Einsatz ist nicht zulässig!

– Missbräuchlicher, untersagter Einsatz:

Der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ist nicht gestattet!

1.5 Personalqualifikation

Installation, Instandhaltungs-, Wartungsarbeiten, Demontage, Montage, Reparatur sowie der Einbau von Ersatzteilen, mit Ausnahme der elektrischen Arbeiten, dürfen nur von ausgewiesenen Fachkräften (Bsp.: Industriemechaniker, Mechatroniker, Schlosser oder vergleichbar) ausgeführt werden.

Alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden.

Bedienungs-, einfache Wartungs- und Reinigungsarbeiten des Gerätes (wie z.B. der Filterwechsel, die Wartung des Kondensatablaufes) dürfen durch den unterwiesenen Nutzer erfolgen.

2.1 Garantieansprüche – Haftungsausschluss

Alle Ausführungen dieser Dokumentation müssen beachtet werden, sonst entfällt die Gewährleistung. Gleiches gilt für Haftungsansprüche an Helios. Der Gebrauch von Zubehörteilen, die nicht von Helios empfohlen oder angeboten werden, ist nicht statthaft. Eventuell auftretende Schäden unterliegen nicht der Gewährleistung. Veränderungen und Umbauten am Produkt sind nicht zulässig und führen zum Verlust der Konformität, jegliche Gewährleistung und Haftung ist in diesem Fall ausgeschlossen.

2.2 Vorschriften – Richtlinien

Bei ordnungsgemäßer Installation und bestimmungsgemäßem Einsatz entspricht das Produkt den zum Zeitpunkt seiner Herstellung gültigen Vorschriften und EU-Richtlinien.

2.3 Transport

Die Lieferung ist werkseitig so verpackt, dass sie gegen normale Transportbelastungen geschützt ist. Der Transport muss sorgfältig durchgeführt werden.

Bei Weiterversand (vor allem über längere Distanzen; z.B. Seeweg) ist zu prüfen, ob die Verpackung für Transportart und -weg geeignet ist. Schäden, deren Ursache in unsachgemäßem Transport, Einlagerung oder Inbetriebnahme liegen, sind nachweisbar und unterliegen nicht der Gewährleistung.

2.4 Sendungsannahme

Die Sendung ist sofort bei Anlieferung auf Beschädigungen und Typenrichtigkeit zu prüfen. Falls Schäden vorliegen, umgehend Schadensmeldung unter Hinzuziehung des Transportunternehmens veranlassen. Bei nicht fristgerechter Reklamation gehen evtl. Ansprüche verloren.

KAPITEL 2

ALLGEMEINE HINWEISE

ACHTUNG

2.5 Einlagerung

Es wird empfohlen, das Produkt vor der Montage in der Originalverpackung zu belassen. Bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum sind zur Verhinderung schädlicher Einwirkungen folgende Maßnahmen zu treffen: Schutz durch trockene, luft- und staubdichte Verpackung (Kunststoffbeutel mit Trockenmittel und Feuchtigkeitsindikatoren). Erschütterungsfreie, wassergeschützte und temperaturkonstante Lagerung bei einer Temperatur zwischen -20 °C bis +40 °C.

Die Lieferung erst unmittelbar vor der Montage bzw. dem Einbau aus der Verpackung entnehmen, um mögliche Beschädigungen und Verschmutzungen zu vermeiden.

2.6 Schlagregendichtheit

Die Abdichtung der Wandeinbauhülse zur Hausfassade muss bauseits durch geeignete Maßnahmen schlagregensicher ausgeführt sein. Die Fassadenblende ist ein Sichtteil und dient nicht als Schlagregensicherung.

KAPITEL 3

LIEFERUMFANG

3.1 Lieferumfang

Die Lieferung enthält die Wandeinbauhülse KWL 45-160 WH/WH-L inkl. Montagematerial.

❶ Wandeinbauhülse

- KWL 45-160 WH Länge 500 mm
- KWL 45-160 WH-L Länge 800 mm

❷ Kondensatkeil

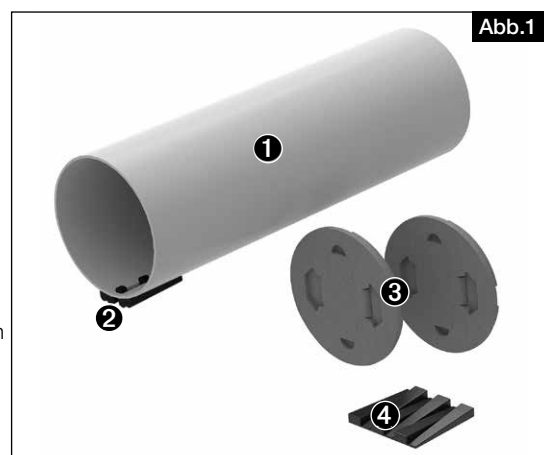
- für Gefälle zur Ableitung von Kondensat
- mit Beschriftung „Mitte Unten“

❸ Bautenschutzdeckel

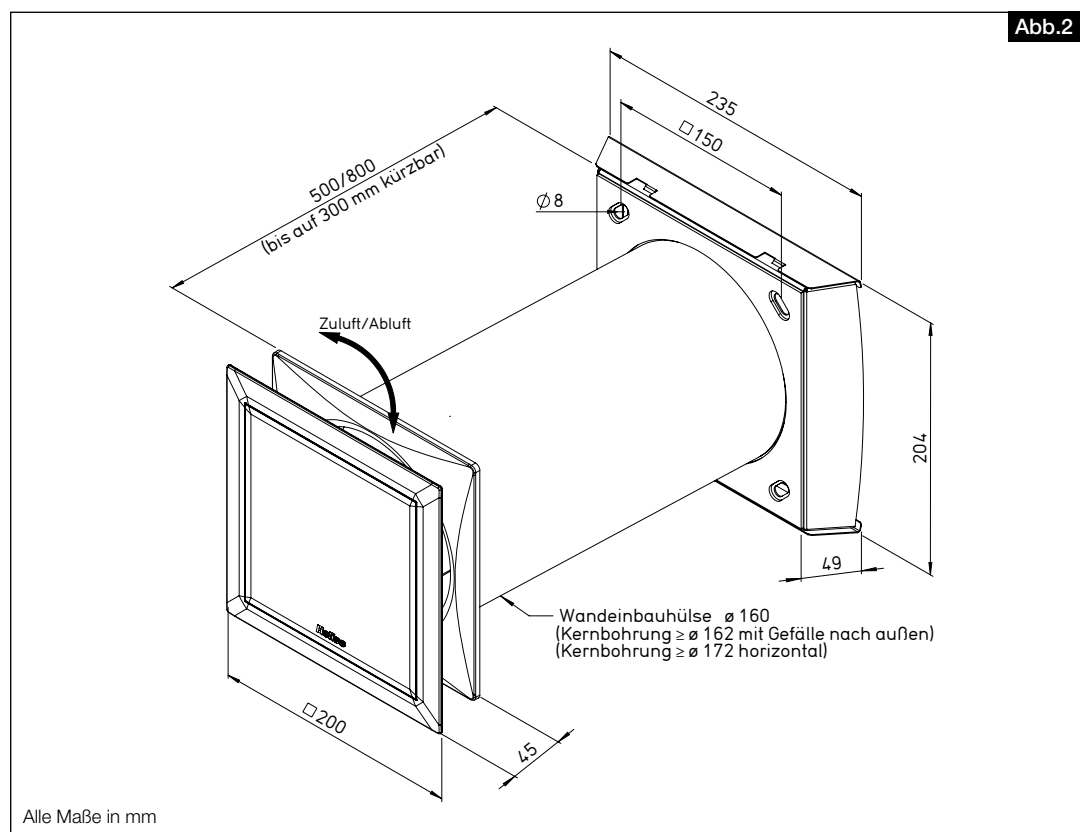
- 2 Stück
- um Verschmutzungen der Wandeinbauhülse zu vermeiden

❹ Montagekeile

- 6 Stück (als Block)
- zur Fixierung der Wandeinbauhülse in der Kernbohrung



3.2 Abmessungen



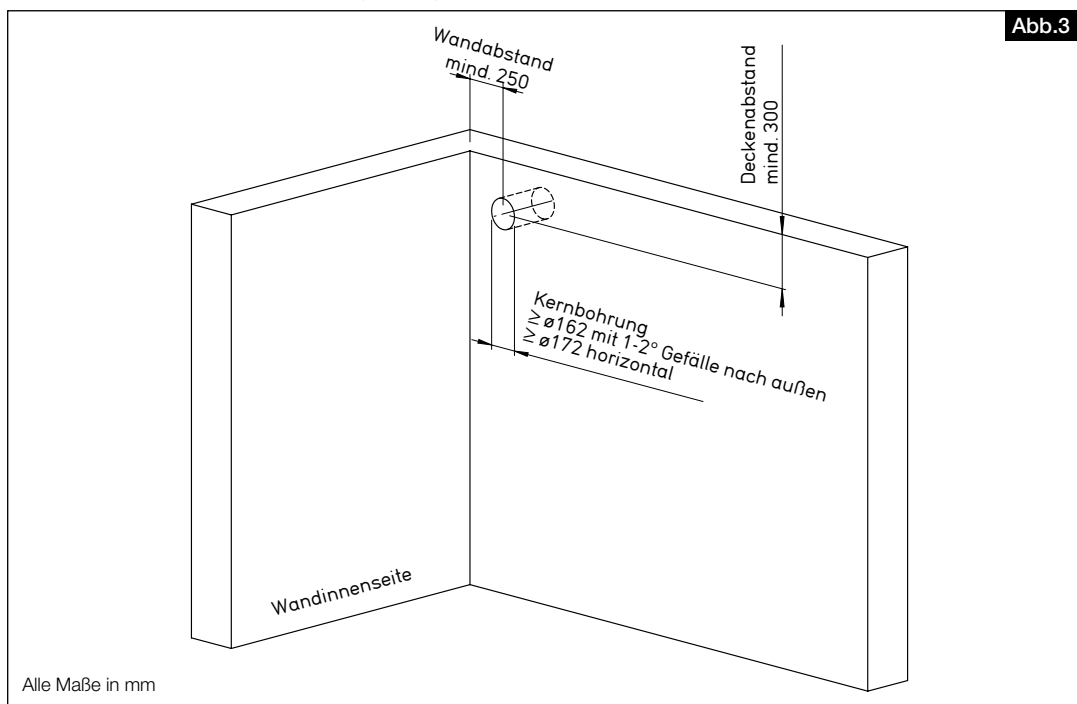
KAPITEL 4

MONTAGE

4.1 Positionierung

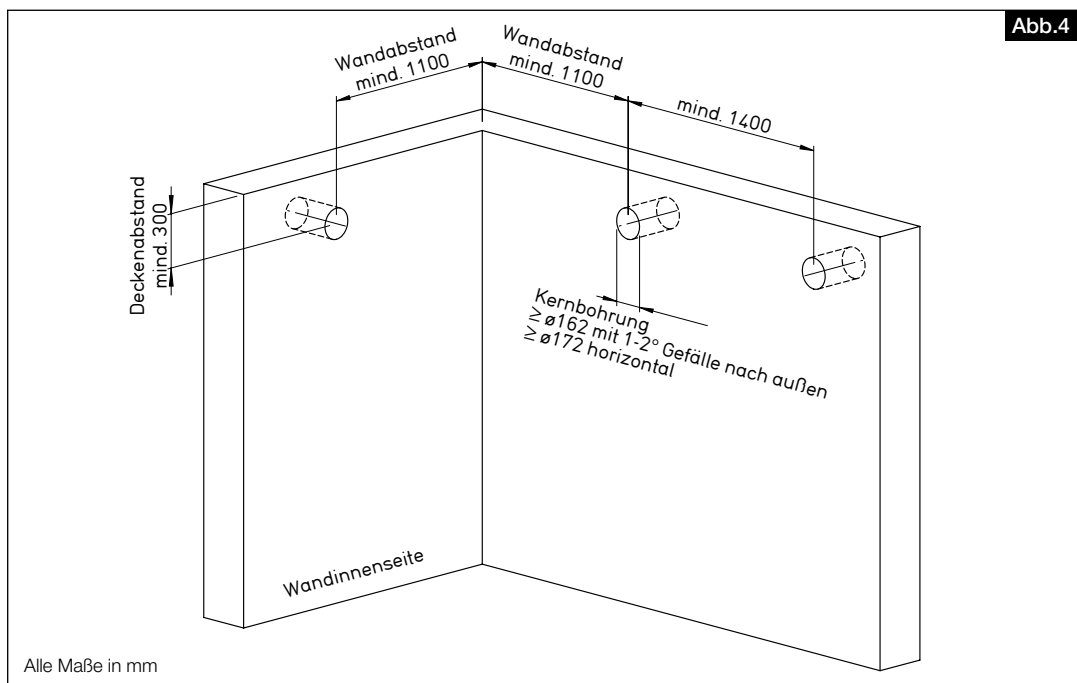
– Bei Einbau von einem Lüftungsgerät

Folgende Mindestabstände zur Wand und Decke sind bei der Positionierung des Lüftungsgeräts bzw. der Kernbohrung für die Wandeinbauhülse zu beachten (s. Abb.3).



– Bei Einbau von zwei und mehr Lüftungsgeräten

Folgende Mindestabstände sind bei der Positionierung von zwei oder mehr Lüftungsgeräten bzw. der Kernbohrung für die Wandeinbauhülsen zu beachten, um eine Kurzschlussströmung zu vermeiden (s. Abb.4).



4.2 Montage

 GEFAHR

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Vor allen Installationsarbeiten ist die Anschlussleitung vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

 GEFAHR

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Alle Arbeiten am/im Gerät dürfen nur von Fachkräften laut Kapitel „1.5 Personalqualifikation“ auf Seite 3 durchgeführt werden.

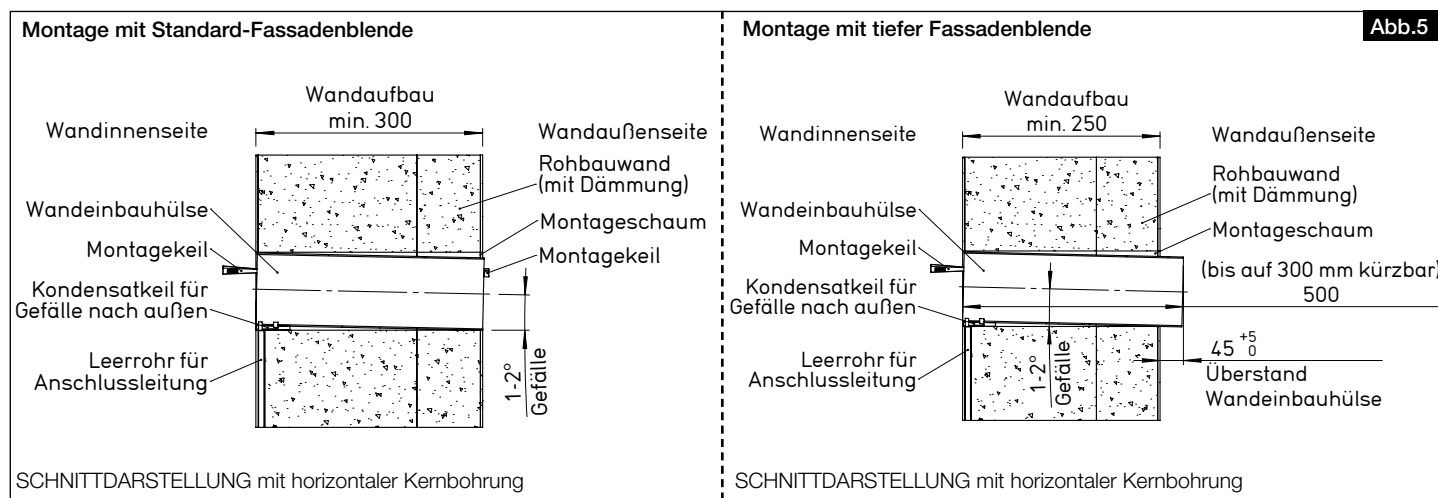
MONTAGEVORBEREITUNGEN:

- Für die Geräteinstallation wird eine Kernbohrung mit $\varnothing 162 \text{ mm}$ (**Kernbohrung mit Gefälle nach außen**) oder $\varnothing 172 \text{ mm}$ (**horizontal mit Kondensatkeil**) benötigt.
Alternativ zur Kernbohrung kann der **Wandstein KWL 45-160 WS/WS-L** zum Einbau der Wandeinbauhülse verwendet werden.
- In der Rohbauwand das Leerrohr für die elektrische Anschlussleitung vorsehen. Das Leerrohr muss unterhalb der Kernbohrung verlegt sein (s. Abb.3, Abb.4)!

Montageschritt WANDINNENSEITE:

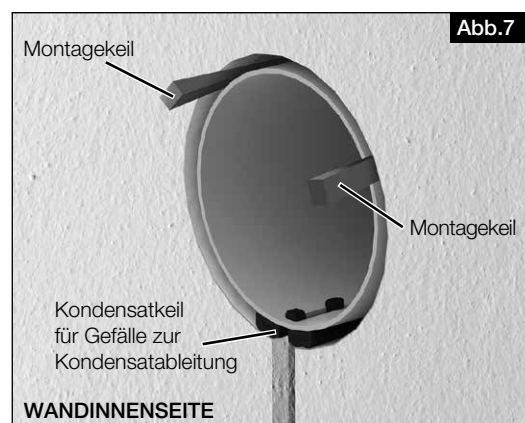
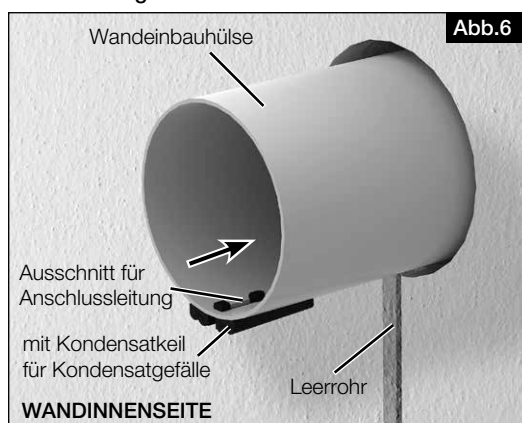
- ⚠ Die Wandeinbauhülse darf auf der Wandinnenseite nicht eingekürzt werden, da sich hier der Ausschnitt für die Verlegung der Anschlussleitung befindet (s. Abb.5)!
- ⚠ Bei Verwendung der tiefen Fassadenblende ist ein Überstand der Wandeinbauhülse von 50 mm zur Wandaußenseite zu beachten (s. Abb.5).

Falls erforderlich, zusätzlich die Stärke des Putz- bzw. Wandbelages beachten!

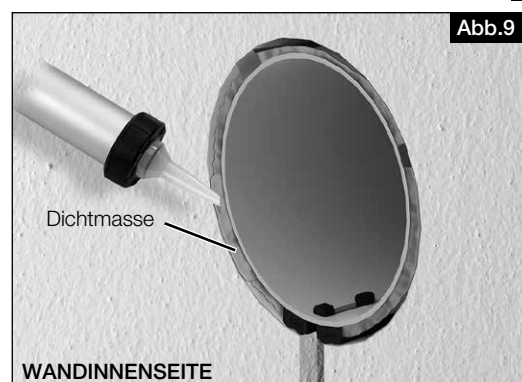
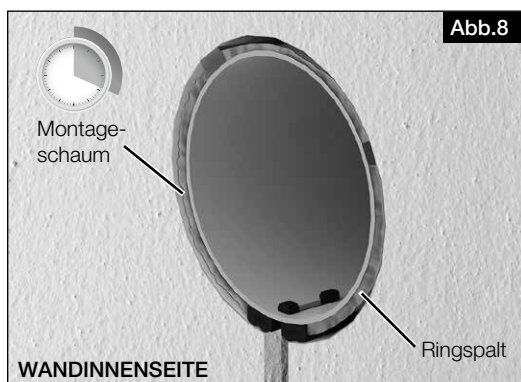


1. Wandeinbauhülse mit Kondensatkeil bündig zur Wandinnenseite in die Kernbohrung einschieben. Der Ausschnitt für die Anschlussleitung muss unten mittig auf der Wandinnenseite ausgerichtet sein (s. Abb.6).
2. Wandeinbauhülse auf der Wandinnen- und Wandaußenseite mit beiliegenden Montagekeilen in der Kernbohrung fixieren (s. Abb.7).

Die Montagekeile dürfen die Wandeinbauhülse beim Einstecken nicht deformieren!



3. Ringspalt zwischen Kernbohrung und Wandeinbauhülse auf der Wandinnen- und Wandaußenseite mit nicht-drückendem Montageschaum einschäumen (s. Abb.8).
4. Nach ausreichender Trocknungszeit, die überstehenden Montagekeile und überschüssigen Montageschaum entfernen.
5. Anschließend den Ringspalt diffusionsdicht versiegeln (s. Abb.9).



GEFAHR

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Vor allen Installationsarbeiten ist die Anschlussleitung vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

6. Anschlussleitung fachgerecht im Leerrohr verlegen.

Die Anschlussleitung muss mit einer Überlänge (von min. 300 mm (KWL 45-160 WH) bzw. min. 600 mm (KWL 45-160 WH-L)) aus dem Leerrohr in die Wandeinbauhülse ragen!

7. Zur Einführung der Anschlussleitung den Kunststoffsteg der Wandeinbauhülse heraustrennen und den Ausschnitt der Wandeinbauhülse freischneiden (s. Abb.10).



8. Zum Schutz vor Verschmutzungen die Bautenschutzdeckel auf der Wandinnen- und Wandaußenseite in die Wandeinbauhülse einstecken.

Montageschritt WANDAÜßENSEITE:

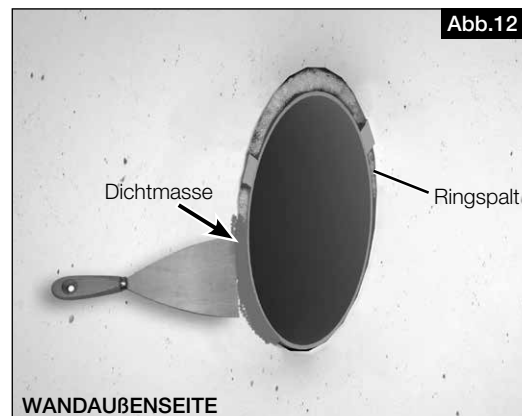
1. Bautenschutzdeckel auf der Wandaußenseite entfernen.
2. Bei Verwendung der Standard-Fassadenblende: Die überstehende Wandeinbauhülse, Montagekeile und überstehenden Montageschaum bündig zur Wand abtrennen, z.B. mit einem Multifunktionswerkzeug mit oszillierendem Sägeblatt (s. Abb.11).

Bei Verwendung der tiefen Fassadenblende: Bei Verwendung der tiefen Fassadenblende muss die Wandeinbauhülse mit einem Überstand von 50 mm zur Wand abgetrennt werden (vgl. Abb.5).

3. Den Ringspalt zwischen Kernbohrung und Wandeinbauhülse auf der Wandaußenseite schlagregendicht ausführen (s. Abb.12).

⚠ Schlagregendichtheit

Die Abdichtung der Wandeinbauhülse zur Hausfassade muss bauseits durch geeignete Maßnahmen schlagregensicher ausgeführt sein, bevor die Fassadenblende sowie die Geräteeinheit installiert werden! Die Fassadenblende ist ein Sichtteil und dient nicht als Schlagregensicherung.



4. Bautenschutzdeckel auf der Wandaußenseite wieder in die Wandeinbauhülse einstecken.

Alle nachfolgenden Installationsschritte zur Montage des Lüftungsgeräts EcoVent Verso sind der Montage- und Betriebsvorschrift der Fassadenblende (KWL 45-160 FB/FBT) sowie der Geräteeinheit KWL EC 45-160 mit Innenblende zu entnehmen!